

Stadtverordnetenversammlung

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, 02.05.2016

Niederschrift

über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am 28.04.2016

von 17:30 bis 18:55 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Fraktion SPD

Barthel, Robert
Buchholz, Udo
Fischer, Uwe
Kassanke, Ingo
Schönfeld, Frank

Vertretung für Herrn Detlef Krebs

Fraktion Die Linke

Hahn, Ute

Fraktion CDU/FDP

Scheeren, Werner
Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler

Brandenburg, Horst

Fraktion B90/Die Grünen

Röthke-Habeck, Petra

Fraktion Die Unabhängigen

Heidrich-Grunske, Ivo

Schriftführer

Gnech, Katrin

sachkundige Einwohner

Euhausen, Klaus
Homuth, Ruth
Wangemann, Werner

entschuldigt waren:

Fraktion SPD

Krebs, Detlef

sachkundige Einwohner

Rath, Helmut

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

Seitens des Vorsitzenden wird vorgeschlagen, den Tagesordnungspunkt 7 auf den Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 14.04, öffentlicher Teil

Es liegen keine Einwände vor. Bestätigt durch die Fraktion SPD.

TOP 3

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 4**BV0030/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Gestaltungsbeschluss zur Ertüchtigung der Poststraße für den öffentlichen Personennahverkehr

Der Hauptausschuss beschließt:

1. Die Poststraße wird für den öffentlichen Personennahverkehr auf 6,50 m Fahrbahnbreite ausgebaut.
2. Im südlichen Bereich der Poststraße wird eine barrierefreie Haltestelle für den Schienenersatzverkehr geschaffen.
3. Im nördlichen Bereich der Poststraße werden zwei barrierefreie Haltestellen für Busse geschaffen.

Mehrheit mit JA

Ja 7 Nein 2 Enthaltung 2

Beim Vor-Ort-Termin wurde nochmals über die Notwendigkeit von 2 Haltestellen sowie über die Verbreiterung der Fahrbahn (Reduzierung des Gehweges am Parkhaus) diskutiert.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Fraktionen ihre Vorschläge und Hinweise in einem Änderungsantrag darlegen können.

Die Beantwortung der Prüfaufträge aus der Sitzung vom 14.04.2016 wurde als Tischvorlage verteilt.

TOP 5**BV0038/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Projektbeschluss über die grundsätzliche Erneuerung des Heideweges zwischen Waidmannsweg und Waldstraße in Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die grundsätzliche Erneuerung der öffentlichen Verkehrsflächen des Heidewegs im Abschnitt zwischen Waidmannsweg und Waldstraße.
2. Grundlage für die Ausführungsplanung, Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahmen ist die Entwurfsplanung (Anlage 2).
3. Der Bürgermeister wird nach § 7, Abs. 2 e der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung durchzuführen.
4. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der wesentlichen Vergaben über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergabe und der Kostenentwicklung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren
5. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
6. Die Projektkosten (Projektbudget) betragen nach Kostenschätzung ca. 700.000,00 EURO. (Anlage 1, Gliederungspunkt 4).

Niederschrift über die Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. am Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

7. Wesentliche Abweichungen von der Entwurfsplanung (Anlage 2), dem berechneten Projektbudget (Anlage 1, Gliederungspunkt 4) sind dem Hauptausschuss während der Laufzeit des Projektes vor der Realisierung anzuzeigen.

Mehrheit mit JA

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 2

Fragen zur Regenwasserableitung und den Kosten wurden beantwortet.

Es wurde darauf hingewiesen, dass es erhebliche Höhenunterschiede (Straßenraum – Privatgrundstücke) gibt. Nach Aussage von Herrn Asmus, wird es diesbezüglich noch Gespräche bzw. Klärungen mit den Grundstückseigentümern geben.

Zur Zeit der Abstimmung war Frau Grunske-Heidrich nicht im Sitzungssaal.

TOP 6

BV0033/2016

Einreicher: Bürgermeister

Projektbeschluss zum Anbau eines Fahrstuhls an der Außenfassade des Stadtklubhauses

Der Hauptausschuss beschließt:

1. An die Fassade des Stadtklubhauses wird ein Fahrstuhl angebaut.
2. Grundlage für die Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahme sind die Variantenstudie (Anlage 1, Seiten 1 und 2), die Genehmigungsplanung (Anlage 2, Seiten 1 bis 3) und die Kostenzusammenstellung (Anlage 3).
3. Der Bürgermeister wird gemäß § 7 Abs. 3 der Hauptsatzung ermächtigt, alle notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung durchzuführen.
4. Über die Ergebnisse der Ausschreibungen und Vergaben sowie nach Abschluss der Baumaßnahme ist der Hauptausschuss jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
5. Das Projektbudget beträgt 130.000,00 EUR.
6. Wesentliche Abweichungen von der Planung, der Kostenzusammenstellung und dem Ablaufplan sind dem Hauptausschuss anzuzeigen.

Zurückgezogen im FSK 26.04.2016

TOP 7**MV0034/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung über die Bauvorhaben in der Hafestraße und in der Feldstraße

Mitteilungsinhalt:

Der BPU möge die Bebauungskonzepte des Investors NCC Deutschland GmbH für die Hafestraße und die Feldstraße zur Kenntnis nehmen.

Frau Schulz von NCC Deutschland GmbH stellt die Planungen für das Bauvorhaben an der Hafestraße vor.

Fragen der Ausschussmitglieder zum Schallschutz, Grundstücksgrößen etc. wurden beantwortet.

Von Frau Pauluhn erfolgte die Vorstellung für das Bauvorhaben zu Feldstraße 9/11.

Zur Kenntnis genommen

TOP 8**MV0026/2016****Einreicher: Bürgermeister**

Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung 2015 in Hennigsdorf

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht zu den Ergebnissen der Geschwindigkeitsüberwachung für das Jahr 2015 zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

Herr Buchholz möchte von der Verwaltung wissen, welche Ursachen (Verursacher, mögliche Gründe etc.) den Kreuzungsbereich Marwitzer Straße/Fontanestraße zu einem Unfallschwerpunkt machen.

Frau Wiesner wird sich diesbezüglich mit der Polizei in Verbindung setzen und über das Ergebnis informieren.

TOP 9

Mitteilungen der Verwaltung

Von Frau Tornow-Wendland wurde kritisiert, dass die Verwaltung zur aktuellen Problematik der Baumschutzsatzung keinerlei Informationen an die Stadtverordneten gegeben hat.

Herr Stenger teilte mit, dass es sich hierbei um ein schwebendes Verfahren handelt, die Baumschutzsatzung aber trotzdem noch rechtskräftig ist.

Seitens Herrn Buchholz wurde angeregt, eine offizielle Stellungnahme bzw. Sachstandsdarlegung der Stadt Hennigsdorf in der Presse zu veröffentlichen.

Des Weiteren wurde angemerkt, dass bei den aktuellen Bautätigkeiten der Firma NCC in Nieder Neuendorf keine Baumschutzmaßnahmen vorgenommen wurden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Protokollantin

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Vorsitzender **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 26.05.2016 durch Fraktion Die Linke